



Was Sie tun können

1.464 Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer* sind in 2017 auf Hessens Straßen verunglückt, 43 von ihnen tödlich. Oft gehen die Unfälle auch auf eigene Fahrfehler zurück: Nur wer sich, seine Maschine und seine Strecke richtig einschätzt, fährt sicher und souverän. Straßen sind nicht immer gleich beschaffen und jede Kurve hat einen anderen Verlauf. Außerdem beeinflussen Geschwindigkeit und Witterung die Fahrsicherheit. Als Motorradfahrende tragen auch Sie Verantwortung für Ihre Sicherheit. Passen Sie deshalb die Fahrweise immer Ihrer Fahrpraxis, der Verkehrssituation und dem Straßenzustand an.

* mit Krädern über 125 cm³



Für Ihre Sicherheit im Einsatz

Odenwald, Taunus, Spessart, Vogelsberg, Rhön, Meißner oder Edersee – Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer lieben die kurvenreichen Strecken in Hessens Mittelgebirgen. Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement hat diese Routen deshalb besonders im Blick:

- Was könnte die Sicherheit gefährden?
- Sind Fahrbahnschäden motorradgerecht beseitigt?
- Wo fehlt Unterfahrschutz in Kurven?
- Gibt es gefährliche Hindernisse im Straßenseitenraum?

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement
Wilhelmstraße 10
65185 Wiesbaden
mobil.hessen.de



2. Auflage / 2019

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement



Hessen Mobil für Biker



Mehr Sicherheit auf Hessens Straßen

mobil.hessen.de



Haben Sie Fragen zum Thema „Motorradsicherheit“ oder Anregungen für noch mehr Sicherheit auf Hessens Straßen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.
info@mobil.hessen.de

Was wir tun

Streckenkontrollen und Beseitigung von Gefahrenstellen

60 Autobahn- und Straßenmeistereien kontrollieren ganzjährig in regelmäßigen Abständen das rund 16.200 Kilometer lange klassifizierte Straßennetz in Hessen auf potenzielle Gefahrenstellen. Fahrbahnschäden wie zum Beispiel Setzungen, Schlaglöcher oder Risse, die aufgrund von hoher Verkehrsbelastung oder Witterungseinflüssen entstehen, werden je nach Ausmaß schnellstmöglich beseitigt. Ein Anprall auf ein festes Hindernis kann für Motorradfahrende schwere Verletzungen zur Folge haben. Im Rahmen der Kontrollen werden daher auch Hindernisse im Straßenseitenraum gezielt gesucht und beseitigt. Um Gefahrenstellen entgegenzuwirken, können zum Schutz der Verkehrsteilnehmenden in seltenen Fällen auch temporäre Verkehrsbeschränkungen oder Streckensperrungen erforderlich werden.

Flexible Verkehrszeichen

Auch Verkehrszeichen stellen für Motorradfahrende im Falle eines Unfalls eine Gefahrenquelle dar. Um die Verletzungsgefahr zu reduzieren, erprobt Hessen Mobil auf mehreren Strecken die Verwendung von flexiblen Richtungstafeln, bei denen der Pfosten und das Verkehrszeichen nicht aus Stahl, sondern aus Kunststoff bestehen.

Unterfahrschutz in Kurven

Der Unterfahrschutz schließt die Lücke zwischen Bankett und Schutzplanke und reduziert dadurch Unfälle mit schwerwiegenden Verletzungen. In Hessen sind 450 Kurven mit einem Unterfahrschutz ausgestattet, insgesamt über 27.000 Straßenmeter. Hessen Mobil setzt diese Sicherheitsmaßnahme verstärkt in unfallauffälligen Kurvenbereichen auf beliebten Motorradstrecken ein.

Schulung für mehr Motorradsicherheit

Hessen Mobil schult seine Streckenwartinnen und Streckenwarte mit einem speziellen Qualifizierungsprogramm zum Thema „Motorradsicherheit“: Mögliche Gefahrenpunkte für motorisierte Zweiräder auf der Straße und im Straßenseitenraum sollen dadurch noch schneller erkannt, abgesichert und beseitigt werden.

Für Sie vor Ort

Mitglieder der Arbeitsgruppe „Hessen Mobil für Biker“ informieren auf Veranstaltungen wie Motorradmessen oder Verkehrssicherheitstagen zum Thema „Motorradsicherheit“. Dabei haben sie immer auch ein offenes Ohr für die Probleme und Anregungen der Motorradfahrenden.

